

Grafisches
Arbeitsmarkt
Informationssystem

Bezirksprofile 2006

Arbeitsmarktbezirk
623 Weiz



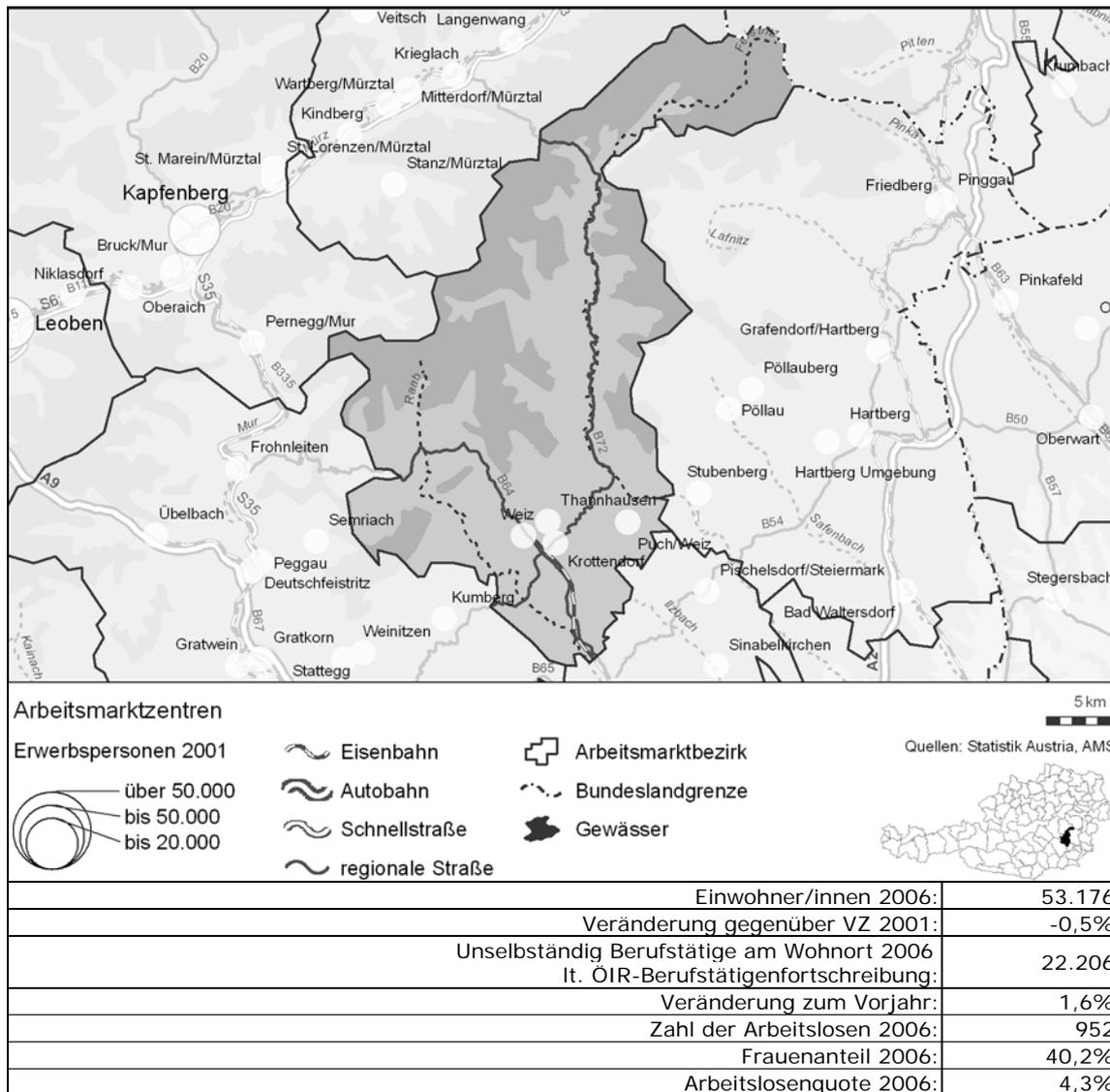
Inhaltsübersicht

Der Bezirk auf einen Blick	4
Wichtige Arbeitsmarktkennzahlen Wirtschaftsstruktur Große Produktions- und Dienstleistungsbetriebe Beschäftigung und Arbeitslosigkeit	
Tabelle 1: Überblick	9
Wohnbevölkerung Arbeitskräfteangebot Arbeitslosigkeit Gemeldete offene Stellen	
Tabelle 2: Bevölkerung - Arbeitskräfteangebot – Pendler	10
Berufstätige (am Wohnort) Erwerbsquote Berufspendler	
Tabelle 3: Arbeitskräfteangebot – Berufstätigenfortschreibung	11
Berufstätige (am Wohnort) Berufstätige (am Wohnort) nach dem Alter Erwerbsquote	
Tabelle 4: Arbeitslosigkeit - Bestand Teil 1	12
Arbeitslose Personen (am Wohnort) Arbeitslosenquote Arbeitslose Personen nach dem Alter Arbeitslose Personen nach der Berufsstruktur Arbeitslose Personen nach der Qualifikationsstruktur	
Tabelle 5: Arbeitslosigkeit - Bestand Teil 2	13
Langzeitarbeitslosigkeit Zugänge an arbeitslosen Personen Abgänge an arbeitslosen Personen	
Tabelle 6: Struktur der Arbeitslosigkeit	14
Von Arbeitslosigkeit betroffene Personen Durchschnittliche Gesamtdauer der Arbeitslosigkeit in Tagen Anteil der mehrfach arbeitslosen Personen an allen Betroffenen Anteil der langzeitarbeitslosen Personen an allen Betroffenen	
Tabelle 7: Stellenangebot – Lehrstellenmarkt	15
Stellenangebot Stellenangebot nach der Qualifikationsstruktur Zugänge an offenen Stellen Abgänge an offenen Stellen Offene-Stellen-Quote Lehrstellenmarkt	
Tabelle 8: Arbeitslosigkeit nach NUTS-III-Regionen	16
Tabelle 9: Durchschnittliches monatliches Bruttoeinkommen (HV)	17
Tabelle 10: Unselbständig Beschäftigte (HV) nach Wirtschaftsklassen (ÖNACE)	18
Tabelle 11: Anzahl der Schülerinnen und Schüler	19
Tabelle 12: Auswertung von genehmigt geförderten Personen	20
Tabelle 13: Die fünf wichtigsten Fördermaßnahmen	21
Abbildung 1: Arbeitslosenquote in den Bundesländern	23
Abbildung 2: Arbeitslosenquote in den NUTS-III-Regionen	23
Abbildung 3: Arbeitslosenquote in den Arbeitsmarktbezirken	24

Abbildung 4: Veränderung der Zahl der arbeitslosen Personen	24
Abbildung 5: Langzeitarbeitslosigkeit	25
Abbildung 6: Arbeitslosigkeit im Alter von 15 bis unter 25 Jahren	25
Abbildung 7: Arbeitslosigkeit im Alter von 50 und mehr Jahren	26
Abbildung 8: Zugänge an arbeitslosen Personen	26
Abbildung 9: Abgänge an arbeitslosen Personen	27
Abbildung 10: Standorte von Universitäten und Fachhochschulen	27
Anhang	28
Abgrenzung der Arbeitsmarktbezirke und NUTS-III Regionen	
Anmerkungen zur ÖIR-Berufstätigenfortschreibung	
Quellennachweis	

Der Bezirk auf einen Blick

Der Bezirk auf einen Blick



Allgemeines

Der Bezirk liegt peripher, durch seine lange Nord-Süd-Erstreckung ergeben sich ungünstige innerregionale Erreichbarkeitsverhältnisse und vor allem im Norden zum Teil extreme Peripherität (Feistritztal, Grazer Bergland, Fischbacher Alpen, Joglland).

Siedlungs- und Arbeitsplatzzentrum des Bezirkes ist Weiz, ein untergeordnetes Zentrum im Norden stellt die Gemeinde Birkfeld dar.

Demografische Entwicklung

Der Arbeitsmarktbezirk Weiz zählt seit Anfang der 1980er Jahre zu den Bezirken mit einer sich stabilisierenden Bevölkerungsentwicklung. Lag der Bevölkerungsrückgang zwischen 1971 und 1981 noch bei rund 2%, so stieg die Zahl der Einwohner/innen im Zeitraum 1981 bis 1991 um knapp 3%. Diese Steigerung ist vor allem auf eine deutlich positive Geburtenbilanz zurückzuführen. Die Wanderungsbilanz war hingegen negativ. Entsprechend der Ergebnisse der Volkszählung 2001 hat sich die positive Bevölkerungsentwicklung in den 1990er Jahren noch verstärkt. Für den Arbeitsmarktbezirk Weiz werden rund 3,3% an Bevölkerungswachstum ausgewiesen.

Zwischen 2001 und 2006 hat sich der positive Trend nicht fortgesetzt, die Bevölkerungszahl ist um 0,5% gesunken.

Wirtschaftsstruktur und -entwicklung

Beschäftigungsstruktur 2006:	4,0%	primärer Sektor
	49,9%	sekundärer Sektor
	46,2%	tertiärer Sektor

Der Arbeitsmarktbezirk Weiz liegt in der NUTS-III-Region Oststeiermark, deren BIP pro Einwohner/in im Jahr 2004 rund 65% des österreichischen Durchschnittswertes erreicht hat und die damit unter den 35 österreichischen Regionen den 31. Platz einnimmt und zu den wirtschaftsschwächeren Regionen Österreichs

zählt.

Die regionale Wirtschaftsstruktur wird von einem überdurchschnittlich hohen Anteil des industriell-gewerblichen Sektors geprägt. Innerhalb des sekundären Sektors dominieren die Metallindustrie und die Bauwirtschaft, auch die Textilindustrie hat Bedeutung.

Wichtige Standorte des industriell-gewerblichen Sektors sind neben Weiz noch Anger bei Weiz, Ratten und Krottendorf, die größten Produktionsbetriebe sind den Branchen Elektrotechnik, Metall- und Textilindustrie, Bauwirtschaft, Holzindustrie und Energieversorgung zuzuordnen.

GROSSE PRODUKTIONSBETRIEBE - gerundete Anzahl der Beschäftigten 2006

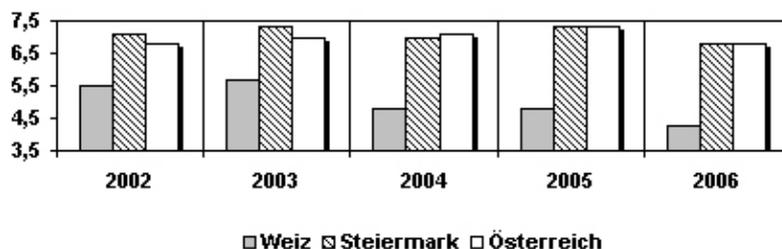
VA Tech Hydro, Weiz	892
Lieb Bau Weiz GmbH. (Hoch- und Tiefbau), Weiz	810
ADA GmbH. (Polstermöbel, Matratzen), Anger	730
VA Tech Siemens AG, Weiz	554
Magna Presstec AutoausstattungsGmbH., Krottendorf	395
Weitzer & Söhne Holzverarbeitungs GmbH. (Parkettfabrik), Weiz	353
Landring, Lagerhausgenossenschaft	312
Magna Auteca AutoausstattungsGmbH, Krottendorf	276
Herbitschek GmbH. (Bauunternehmen), Ratten	257
Strobl Bau GmbH. (Hoch- und Tiefbau), Weiz	170
Marko GmbH., (Steinbruch), Naas	130
Mosdorfer GmbH. (Freileitungsarmaturen), Weiz	108
PW Stromversorgung Ges.m.b.H., Weiz	85
Naintsch (Mineralwerke), Anger	84

GROSSE DIENSTLEISTUNGSBETRIEBE - gerundete Anzahl der Beschäftigten 2006

Stadtgemeinde Weiz	246
Landeskrankenhaus Weiz	214
Reisinger, Fachmarkt für Eisenwaren, Baustoffe u. Sanitäranlagen u. Rei-Bau GmbH, Passail	120
Sparkasse Weiz	60
Raiffeisenbank Weiz-Krottendorf	46
Seidl, Kaufhaus, Anger	28

Beschäftigung und Arbeitslosigkeit

Arbeitslosenquoten



In der Region Weiz (AMB Gleisdorf und AMB Weiz) ist die Zahl der unselbständig Beschäftigten (versicherte Personen lt. HVSV) zwischen 2001 und 2006 um 11,8% gestiegen, wobei die Beschäftigung bei Männern und Frauen deutlich ausgeweitet werden konnte. Die Beschäftigtenzahlen konnten in allen drei Wirtschaftssektoren (vor allem im Dienstleistungsbereich - Wirtschaftsdienste) gesteigert werden.

Das Niveau der Arbeitslosigkeit liegt deutlich unter dem Landes- und dem Österreichdurchschnitt. Im Jahresdurchschnitt 2006 betrug die Arbeitslosenquote bei etwas höherer Männerarbeitslosigkeit 4,3% (Frauen: 4,1%, Männer: 4,5%).

Insgesamt waren im Jahr 2006 im Bezirk 952 Personen (Frauenanteil 40,2%) als arbeitslos gemeldet, dies entspricht einer Abnahme gegenüber dem Vorjahr um 9,9%, wobei diese bei den Frauen stärker ausfiel als bei den Männern. Die Zahl der arbeitslosen Ausländer/innen ging im selben Zeitraum - ausgehend von einem niedrigen Niveau - um 25,0% zurück.

Die Entwicklung der Arbeitslosigkeit nach dem Alter verläuft mit Rückgängen in allen Altersklassen im landesweiten Trend. Die Arbeitslosigkeit nach Berufen bzw. nach der Qualifikationsstruktur zeigt z.T. Unterschiede zu den landesweiten Verhältnissen. Höher als im Landesvergleich ist sowohl der Anteil der Arbeitslosen aus dem Bereich der Saisonberufe als auch jener von arbeitslosen Personen mit abgeschlossener Lehre/Meisterprüfung.

Der Arbeitsmarktbezirk Weiz ist ein Bezirk mit einem hohen Anteil an Auspendler/innen und einem vergleichsweise geringen Anteil an Einpendler/innen aus anderen Arbeitsmarktbezirken. Vorrangiges Ziel der

Auspendler/innen sind die Arbeitszentren des Grazer Raumes.

Im Jahresdurchschnitt 2006 waren im Bezirk Weiz rund 360 Ausländer/innen (Frauenanteil: 29,1%) bewilligungspflichtig beschäftigt.

Im Jahr 2006 sind 22 von 33 Gemeinden des Bezirkes nationale Regionalfördergebiete - Förderungsgebietsstatus gemäß Artikel 87 Absatz 3 Buchstabe c EG-Vertrag (Wettbewerbskulisse). 33 Gemeinden des Bezirkes sind Zielgebiete gemäß EU-Strukturfonds (Ziel 2-Gebiet oder Übergangsbereich).

Im Jahr 2007 startet die neue Programmplanungsperiode der EU (2007-2013). Für die Steiermark werden in diesem Zeitraum im Rahmen der Strukturfondsförderung unter dem Ziel "Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung" Strukturfondsmittel von 155,1 Mio. € (EFRE) zur Verfügung stehen. Darüberhinaus wurden 16 Gemeinden des Bezirkes gemäß Artikel 87 Absatz 3 Buchstabe c EG-Vertrag in die nationale Regionalförderungskulisse aufgenommen.

Kindertageshorte

Eine wichtige fördernde Rahmenbedingung für die Erwerbsbeteiligung von Alleinerzieher/innen und Familien mit Kindern stellt die Verfügbarkeit von Kinderbetreuungsplätzen dar.

Der Bezirk verfügte im Jahr 2006 über 36 Kindertageshorte, die insgesamt 1.090 Kinder betreuten (Bundesland: 832 Kindertageshorte, 29.921 Kinder).

Die wichtigsten Standortgemeinden:

Standorte	Kindertageshorte	Kinder
Weiz	7	256

Tabellen

Arbeitsmarktbezirk 623 Weiz

Tabelle 1: Überblick

ÜBERBLICK	Bezirk	Bundesland	Österreich
WOHNBEVÖLKERUNG 2006	53.176	1.202.087	8.265.925
Veränderung in % 2001 (VZ 2001) - 2006	-0,5	1,6	2,9
UNSELBSTÄNDIGES ARBEITSKRÄFTEANGEBOT 2006	---¹⁾	488.002	3.520.051
(Unselbständig Beschäftigte plus arbeitslose Personen)			
Veränderung absolut 2005-2006	--- ¹⁾	4.878	37.111
Veränderung in % 2005-2006	--- ¹⁾	1,0	1,1
UNSELBSTÄNDIG BESCHÄFTIGTE AM BESCHÄFTIGUNGSORT 2006	25.202²⁾	454.833³⁾	3.280.878³⁾
Veränderung in % 2005-2006	6,5 ²⁾	1,5 ³⁾	1,6 ³⁾
ARBEITSLOSIGKEIT 2006, Jahresdurchschnitt	952	33.168	239.174
Veränderung in % 2005-2006	-9,9	-5,8	-5,3
ARBEITSLOSENQUOTE 2006	---¹⁾	6,8	6,8
Arbeitslosenquote 2005	--- ¹⁾	7,3	7,3
ARBEITSLOSENQUOTE 2006 lt. ÖIR-Berufstätigenfortschreibung	4,3	6,7	---
Arbeitslosenquote 2005 lt. ÖIR-Berufstätigenfortschreibung (Datengrundlage: unselbständig Beschäftigte am Wohnort)	4,8	7,2	---
GEMELDETE OFFENE STELLEN 2006	105	3.772	32.912
Veränderung in % 2005-2006	31,2	14,2	25,6
<p>1) Bezirkswerte auf Basis der Berufstätigenfortschreibung berechnet; siehe Tabelle 3 bzw Tabelle 4. 2) Jahreswerte des Hauptverbandes der österr. Sozialversicherungsträger 3) Jahresdurchschnitt der monatlich erfassten Beschäftigtenzahlen (AMS)</p>			

Arbeitsmarktbezirk 623 Weiz

Tabelle 2: Bevölkerung - Arbeitskräfte - Pendler

WOHNBEVÖLKERUNG UND BERUFSTÄTIGE 2001 (Volkszählung)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Wohnbevölkerung 2001	53.440	1.183.303	8.032.926
Veränderung in % 1991-2001	3,3	-0,1	3,0
Veränderung durch Geburtenbilanz in % 1991-2001	3,3	0,1	0,9
Veränderung durch errechnete Wanderungsbilanz in % 1991-2001	0,0	-0,2	2,2
Unselbständige und selbständige Berufstätige am Wohnort 2001	25.114	550.433	3.860.735
Veränderung in % 1991-2001	7,2	3,3	4,8
Anteil unselbständig Berufstätige in %	85,5	88,0	88,8
UNSELBSTÄNDIG UND SELBSTÄNDIG BERUFSTÄTIGE AM WOHNORT NACH DEM ALTER 2001 (Anteil der Altersgruppe an den Berufstätigen insgesamt in % 2001)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Anteil der 15- bis unter 25jährigen	18,3	15,7	14,7
Anteil der 25- bis unter 50jährigen	68,2	69,0	68,4
Anteil der 50- und Mehrjährigen	13,5	15,3	16,9
ERWERBSQUOTE (Volkszählung) (unselbständig und selbständig Berufstätige in % der 15- bis unter 60jährigen weiblichen bzw. 15- bis unter 65jährigen männlichen Wohnbevölkerung)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Erwerbsquote insgesamt 2001	74,4	72,4	74,2
Frauen 2001	65,2	65,3	67,7
Männer 2001	82,4	78,8	80,1
Erwerbsquote insgesamt 1991	71,4	69,9	72,8
Frauen 1991	58,9	59,6	63,4
Männer 1991	82,4	79,1	81,4
BERUFSPENDLER/BERUFSPENDLERINNEN	Bezirk	Bundesland	Österreich
Auspendler/-innen 2001 insgesamt	15.469	289.871	2.214.483
Veränderung 1991-2001 in %	16,8	18,5	14,0
Anteil in % der Beschäftigten am Wohnort 2001	64,1	56,3	61,5
Einpendler/-innen 2001 insgesamt	12.104	272.417	2.157.949
Veränderung 1991-2001 in %	27,5	22,8	14,8
Anteil in % der Beschäftigten am Arbeitsort 2001	58,3	54,7	60,9

Arbeitsmarktbezirk 623 Weiz

Tabelle 3: Arbeitskräfteangebot - Berufstätigenfortschreibung

SELBSTÄNDIG UND UNSELBSTÄNDIG BERUFSTÄTIGE AM WOHNORT 2006 ÖIR-Fortschreibung 2006 (Beschäftigte plus arbeitslose Personen)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Berufstätige insgesamt 2006	26.158	565.181	4.023.720
Unselbständig Berufstätige 2006 Frauenanteil in % 2006	22.206 42,4	494.885 44,1	3.541.622 45,2
BERUFSTÄTIGE AM WOHNORT NACH DEM ALTER 2006 ÖIR-Fortschreibung 2006 (Anteil der Altersgruppe an den Berufstätigen insgesamt in % 2006)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Anteil der 15- bis unter 25jährigen	16,4	14,2	13,6
Anteil der 25- bis unter 50jährigen	66,7	67,7	67,1
Anteil der 50- und Mehrjährigen	16,9	18,1	19,3
ERWERBSQUOTE 2006 ÖIR-Fortschreibung 2006 (unselbständig und selbständig Berufstätige in % der 15- bis unter 65jährigen weiblichen bzw. 15- bis unter 60jährigen männlichen Wohnbevölkerung)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Erwerbsquote insgesamt 2006	77,4	74,3	77,3
Frauen 2006	70,8	68,6	72,0
Männer 2006	83,3	79,5	82,1

Arbeitsmarktbezirk 623 Weiz

Tabelle 4: Arbeitslosigkeit - Bestand Teil 1

ARBEITSLOSE PERSONEN (am Wohnort)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Vorgemerkte Arbeitslose insgesamt 2006	952	33.168	239.174
Veränderung in % 2005-2006	-9,9	-5,8	-5,3
Frauen 2006	383	14.469	103.396
Veränderung in % 2005-2006	-12,6	-4,2	-4,6
Männer 2006	569	18.699	135.778
Veränderung in % 2005-2006	-8,1	-7,0	-5,9
Ausländer/Ausländerinnen 2006	36	3.707	42.191
Veränderung in % 2005-2006	-25,0	-5,1	-4,8
Frauenanteil an den Arbeitslosen insgesamt in % 2006	40,2	43,6	43,2
Anteil ausländischer Arbeitsloser an den Arbeitslosen insgesamt in % 2006	3,8	11,2	17,6
ARBEITSLOSENQUOTE (Vorgemerkte arbeitslose Personen in % der unselbständig Berufstätigen 2005 bzw. 2006 lt. ÖIR-Fortschreibung)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Arbeitslosenquote 2006	4,3	6,8	6,8
Frauen 2006	4,1	6,4	6,4
Männer 2006	4,5	7,1	7,1
Arbeitslosenquote 2005	4,8	7,3	7,3
Frauen 2005	4,7	6,9	6,8
Männer 2005	4,9	7,6	7,7
ARBEITSLOSIGKEIT NACH DEM ALTER	Bezirk	Bundesland	Österreich
15 bis unter 19 Jahre, 2006	17	583	4.090
Veränderung in % 2005-2006	-12,1	-10,2	-11,6
19 bis unter 25 Jahre, 2006	166	4.963	34.005
Veränderung in % 2005-2006	-10,3	-10,0	-7,9
25 bis unter 40 Jahre, 2006	351	13.161	92.613
Veränderung in % 2005-2006	-14,8	-7,6	-6,7
40 bis unter 50 Jahre, 2006	263	8.813	63.567
Veränderung in % 2005-2006	-1,6	-2,1	-2,7
50 Jahre und älter, 2006	155	5.648	44.899
Veränderung in % 2005-2006	-10,7	-2,9	-3,5
ANTEIL AN DER ARBEITSLOSIGKEIT INSGESAMT IN %			
Altersgruppe 15 bis unter 19 Jahre	1,8	1,8	1,7
Altersgruppe 19 bis unter 25 Jahre	17,4	15,0	14,2
Altersgruppe 25 bis unter 40 Jahre	36,9	39,7	38,7
Altersgruppe 40 bis unter 50 Jahre	27,7	26,6	26,6
Altersgruppe 50 Jahre und älter	16,3	17,0	18,8
ARBEITSLOSIGKEIT NACH DER BERUFSSTRUKTUR (Anteil der arbeitslosen Personen nach Berufen an den arbeitslosen Personen insgesamt in % 2006)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Saisonberufe (0, 16-17, 50-52)	35,0	27,5	25,7
Produktionsberufe (18-39)	29,1	29,4	26,9
Dienstleistungsberufe (40-48, 53-89)	36,0	43,1	47,4
ARBEITSLOSIGKEIT NACH DER QUALIFIKATIONSSTRUKTUR (Anteil der arbeitslosen Personen nach der höchsten abgeschlossenen Ausbildung an den arbeitslosen Personen insgesamt in % 2006)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Pflichtschule, keine Ausbildung	32,2	39,6	46,6
Lehre, Meisterprüfung	52,4	42,6	35,4
Mittlere Schule	5,5	5,6	5,8
Höhere Schule	7,7	8,0	8,1
Akademie, Hochschule, Universität	2,2	4,1	3,8
Ausbildung nicht erfasst	0,0	0,2	0,4

Arbeitsmarktbezirk 623 Weiz

Tabelle 5: Arbeitslosigkeit - Bestand Teil 2

LANGZEITARBEITSLOSIGKEIT 2006 (Bestand an arbeitslosen Personen nach Vormerkdauer. Die Vormerkdauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn einer Arbeitslosigkeit und dem Statistik- Stichtagsdatum liegt; sie stellt die noch nicht vollendete Dauer der Arbeitslosigkeit dar.)	Bezirk	Bundesland	Österreich
6 MONATE UND LÄNGER VORGEMERKT			
absolut 2006	76	4.791	35.281
Anteil an der gesamten Arbeitslosigkeit 2006	8,0	14,4	14,8
Anteil an der gesamten Arbeitslosigkeit 2005	9,3	17,2	16,7
Anteil an der jeweiligen Altersgruppe in %			
15- bis unter 25jährige 2006	0,6	2,9	2,7
15- bis unter 25jährige 2005	1,3	4,0	3,6
25- bis unter 50jährige 2006	8,9	15,6	17,2
25- bis unter 50jährige 2005	8,4	18,0	18,3
ab 50jährige 2006	13,1	21,4	16,4
ab 50jährige 2005	22,3	27,9	22,7
12 MONATE UND LÄNGER VORGEMERKT			
absolut 2006	27	1.506	8.350
Anteil an der gesamten Arbeitslosigkeit 2006	2,8	4,5	3,5
Anteil an der gesamten Arbeitslosigkeit 2005	3,7	5,5	4,7
Anteil an der jeweiligen Altersgruppe in %			
15- bis unter 25jährige 2006	0,0	0,5	0,5
15- bis unter 25jährige 2005	0,0	0,6	0,6
25- bis unter 50jährige 2006	2,1	3,6	3,1
25- bis unter 50jährige 2005	2,0	4,6	3,8
ab 50jährige 2006	9,3	12,3	7,5
ab 50jährige 2005	14,8	14,7	11,7
ZUGÄNGE AN ARBEITSLOSEN PERSONEN	Bezirk	Bundesland	Österreich
Zugänge an vorgemerkten arbeitslosen Personen			
insgesamt, Jahressumme 2006	4.582	130.215	920.979
Veränderung in % 2005-2006	1,3	3,8	1,1
Zugangsquote insgesamt 2006 (Summe der Zugänge an arbeitslosen Personen in % der unselbständigen Berufstätigen)	20,6	26,3	26,0
ABGÄNGE AN ARBEITSLOSEN PERSONEN			
Abgänge an vorgemerkten arbeitslosen Personen			
insgesamt, Jahressumme 2006	5.169	150.727	1.068.885
Veränderung in % 2005-2006	7,1	7,8	5,5
ANTEIL DER ABGÄNGE AN ARBEITSLOSEN PERSONEN NACH VERWEILDAUER AN DEN ABGÄNGEN INSGESAMT IN % (Die Verweildauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn und dem Ende einer Arbeitslosigkeit liegt. Sie entspricht somit der Dauer der Arbeitslosigkeitsepisode.)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Verweildauer bis unter 6 Monate 2006	93,7	88,8	87,4
Verweildauer bis unter 6 Monate 2005	92,8	86,6	86,0
Verweildauer von 6 bis unter 12 Monate 2006	5,3	9,4	10,8
Verweildauer von 6 bis unter 12 Monate 2005	6,2	10,9	11,3
Verweildauer von 12 Monaten und mehr 2006	1,0	1,8	1,8
Verweildauer von 12 Monaten und mehr 2005	1,0	2,4	2,7
Durchschnittliche Verweildauer in Tagen 2006	81	96	99
Durchschnittliche Verweildauer in Tagen 2005	87	104	107

Arbeitsmarktbezirk 623 Weiz

Tabelle 6: Struktur der Arbeitslosigkeit

VON ARBEITSLOSIGKEIT BETROFFENE PERSONEN (Alle Personen, die im Beobachtungszeitraum mindestens einen Tag arbeitslos vorgemerkt ware.)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Betroffene Personen insgesamt 2006	4.268	117.871	802.563
Veränderung in % 2005-2006	1,6	0,9	0,1
Frauen 2006	1.608	49.102	340.454
Veränderung in % 2005-2006	-1,2	3,2	1,2
Männer 2006	2.660	68.773	462.200
Veränderung in % 2005-2006	3,4	-0,6	-0,7
DURCHSCHNITTLICHE GESAMTDAUER DER ARBEITSLOSIGKEIT IN TAGEN (Arithmetisches Mittel der Summe der Tage im Beobachtungszeitraum, die eine Person in Arbeitslosigkeit zugebracht hat.)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Gesamtdauer insgesamt 2006	82,1	105,5	111,9
Frauen 2006	88,7	110,7	114,3
Männer 2006	78,1	101,7	110,0
Gesamtdauer insgesamt 2005	91,7	111,8	117,3
Frauen 2005	98,9	118,1	120,5
Männer 2005	87,2	107,4	115,0
ANTEIL DER MEHRFACHARBEITSLOSEN PERSONEN AN ALLEN BETROFFENEN PERSONEN (Mehrfacharbeitslosigkeit liegt dann vor, wenn eine Person im Beobachtungszeitraum mehr als eine Arbeitslosigkeitsepisode aufweist, wobei zwischen den Episoden ein Zeitraum von mindestens 28 Tagen liegen muß.)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Anteil mehrfachtarbeitslose Personen insgesamt 2006	40,6	43,1	43,9
Frauen 2006	34,8	41,0	41,9
Männer 2006	44,1	44,6	45,4
Anteil mehrfachtarbeitslose Personen insgesamt 2005	40,1	40,8	42,9
Frauen 2005	33,5	36,4	39,4
Männer 2005	44,3	43,9	45,4
ANTEIL DER LANGZEITARBEITSLOSEN PERSONEN AN ALLEN BETROFFENEN PERSONEN (Langzeitarbeitslosigkeit liegt dann vor, wenn eine Person eine Arbeitslosigkeitsepisode von mehr als 180 Tagen aufweist, die entweder im Beobachtungszeitraum selbst zugebracht wurde, oder aus (der) Vorperiode(n) in den Beobachtungszeitraum hineinreicht.)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Anteil langzeitarbeitslose Personen insgesamt 2006	7,5	14,9	16,9
Frauen 2006	10,5	17,0	18,3
Männer 2006	5,8	13,4	15,9
Anteil langzeitarbeitslose Personen insgesamt 2005	8,9	17,4	18,9
Frauen 2005	11,3	20,5	20,6
Männer 2005	7,3	15,2	17,6

Arbeitsmarktbezirk 623 Weiz

Tabelle 7: Stellenangebot und Lehrstellenmarkt

STELLENANGEBOT	Bezirk	Bundesland	Österreich
Stellenangebot 2006	105	3.772	32.912
Veränderung in % 2005-2006	31,2	14,2	25,6
STELLENANGEBOT NACH DER QUALIFIKATIONSSTRUKTUR 2006 (Anteil der gemeldeten offenen Stellen nach gewünschter höchster abgeschlossener Ausbildung an den offenen Stellen insgesamt in % 2006)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Pflichtschule, keine Ausbildung	30,6	38,6	40,2
Lehre, Meisterprüfung	59,4	48,9	48,6
Mittlere Schule	0,8	3,4	2,7
Höhere Schule	5,6	6,4	6,6
Akademie, Hochschule, Universität	3,6	2,6	1,9
ZUGÄNGE AN GEMELDETEN OFFENEN STELLEN	Bezirk	Bundesland	Österreich
Zugänge an gemeldeten offenen Stellen, Summe 2006	1.262	46.629	335.608
Veränderung in % 2005-2006	42,1	15,0	12,5
ZUGANGSQUOTE 2006 bzw. 2005 (Zugänge an gemeldeten offenen Stellen in % des Arbeitsplatzangebotes; d.s. unselbständig Berufstätige minus arbeitslose Personen plus gemeldete offene Stellen.)			
Zugangsquote der gemeldete offenen Stellen 2006	5,9	10,0	10,1
Zugangsquote gemeldeten der offenen Stellen 2005	4,3	8,9	9,2
ABGÄNGE AN GEMELDETEN OFFENEN STELLEN	Bezirk	Bundesland	Österreich
Abgänge an gemeldeten offenen Stellen, Summe 2006	1.183	44.978	323.624
Veränderung in % 2005-2006	29,9	9,2	9,5
Durchschnittliche abgeschlossene Laufzeit abs. in Tagen 2006	30	28	35
Veränderung 2005-2006	-8	-3	1
ANTEILE DER ABGÄNGE AN GEMELDETEN OFFENEN STELLEN NACH DER ABGESCHLOSSENEN LAUFZEIT an den Abgängen insgesamt in % 2006			
Laufzeit bis unter 1 Monat	59,4	68,4	62,8
Laufzeit 1 bis unter 3 Monate	36,3	24,8	27,4
Laufzeit 3 Monate und mehr	4,2	6,8	9,8
OFFENE-STELLEN-QUOTE (Stellenangebot in % des Arbeitsplatzangebotes 2006 bzw. 2005)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Offene-Stellen-Quote 2006	0,5	0,8	1,0
Offene-Stellen-Quote 2005	0,4	0,7	0,8
LEHRSTELLENMARKT	Bezirk	Bundesland	Österreich
Sommer 2006 (Durchschnitt der Monate Juni, Juli, August)			
Sofort verfügbare Lehrstellensuchende insgesamt	41	1.287	8.272
Veränderung absolut 2005-2006	5	-18	-360
Mädchen	26	693	4.062
Burschen	15	594	4.210
Sofort verfügbare offene Lehrstellen insgesamt	15	416	4.111
Veränderung absolut 2005-2006	4	124	1.432
Winter 2006 (Dezember)			
Sofort verfügbare Lehrstellensuchende insgesamt	20	744	5.148
Veränderung absolut 2005-2006	1	63	-143
Mädchen	12	336	2.412
Burschen	8	408	2.736
Sofort verfügbare offene Lehrstellen insgesamt	7	293	2.746
Veränderung absolut 2005-2006	1	9	-151

Arbeitsmarktbezirk 623 Weiz

Tabelle 8: Regionale Arbeitslosigkeit nach NUTS-III-Regionen

AT	NUTS-III-Regionen	Arbeitslosigkeit		Arbeitslosenquote (Jahresdurchschnitt)	
		absolut 2006	Veränderung 2005/2006	2006	2005
111	Mittelburgenland	1.066	-3,3	6,9	7,3
112	Nordburgenland	3.590	-6,8	5,9	6,4
113	Südburgenland	3.406	-3,2	8,4	8,7
121	Mostviertel-Eisenwurzen	4.541	-8,7	4,6	5,1
122	Niederösterreich-Süd	7.197	-8,6	6,6	7,3
123	Sankt Pölten	4.206	-3,6	6,7	7,0
124	Waldviertel	6.286	-2,4	7,0	7,2
125	Weinviertel	3.358	0,2	6,5	6,6
126	Wiener Umland-Nordteil	6.486	-3,9	5,1	5,4
127	Wiener Umland-Südteil	8.129	-7,3	6,0	6,6
131	Wien	78.076	-4,1	10,6	11,2
211	Klagenfurt-Villach	8.462	-2,7	7,6	7,9
212	Oberkärnten	4.390	0,4	8,8	8,8
213	Unterkärnten	4.399	-3,6	7,2	7,5
221	Graz	11.320	-5,5	7,0	7,5
222	Liezen	2.181	-3,9	6,7	7,0
223	Östliche Obersteiermark	4.201	-11,5	6,1	7,0
224	Oststeiermark	6.922	-5,5	6,2	6,7
225	West- u. Südsteiermark	5.705	-2,4	7,2	7,5
226	Westliche Obersteiermark	2.825	-6,9	6,8	7,4
311	Innviertel	5.256	-5,6	4,6	4,9
312	Linz-Wels	9.927	-11,9	4,1	4,8
313	Mühlviertel	2.986	-4,5	3,5	3,8
314	Steyr-Kirchdorf	3.344	-7,7	5,3	5,8
315	Traunviertel	4.175	-5,3	4,4	4,8
321	Lungau	577	-6,4	7,0	7,6
322	Pinzgau-Pongau	4.026	-5,9	5,7	6,2
323	Salzburg u. Umgebung	6.095	-13,3	3,9	4,6
331	Außerfern	700	-6,6	4,9	5,3
332	Innsbruck	5.369	-3,7	4,3	4,6
333	Osttirol	1.906	-1,5	9,6	9,9
334	Tiroler Oberland	3.461	-4,6	8,5	9,0
335	Tiroler Unterland	5.251	-5,1	5,1	5,5
341	Bludenz-Bregenzener Wald	1.968	-5,0	5,4	5,8
342	Rheintal-Bodenseegebiet	7.284	-7,3	6,0	6,6
0	Österreich	239.174	-5,3	6,8	7,3

Tabelle 9: Durchschnittliches monatliches Bruttoeinkommen (HV) nach Wirtschaftsklassen (ONACE)2001/2006 in Euro

Dem Arbeitsmarktbezirk zugeordnete HV-Verrechnungseinheiten

518 Weiz

518 Weiz	Insgesamt 2006	Frauen 2006	Männer 2006	Insgesamt 2001	Frauen 2001	Männer 2001
Alle Wirtschaftsklassen						
Bezirk	2.052	1.500	2.373	1.873	1.336	2.188
Bundesland	2.158	1.686	2.534	1.924	1.504	2.257
Österreich	2.220	1.797	2.581	1.985	1.601	2.306
ONACE A,B: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht						
Bezirk	995	970	1.005	1.172	1.040	1.233
Bundesland	1.414	1.167	1.542	1.384	1.097	1.554
Österreich	1.455	1.168	1.603	1.336	1.060	1.475
ONACE DB: Herstellung von Textilien, Textilwaren und Bekleidung						
Bezirk	2.013	1.686	2.342	1.787	1.486	2.091
Bundesland	1.859	1.530	2.413	1.626	1.336	2.091
Österreich	2.010	1.647	2.588	1.754	1.441	2.258
ONACE DD: Be- und Verarbeitung von Holz (ohne Herstellung von Möbeln)						
Bezirk	1.959	1.616	2.099	1.686	1.437	1.789
Bundesland	2.127	1.683	2.251	1.872	1.500	1.979
Österreich	2.233	1.697	2.361	1.946	1.465	2.063
ONACE DJ: Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen						
Bezirk	2.706	2.049	2.832	2.295	1.699	2.408
Bundesland	2.786	2.048	2.930	2.402	1.785	2.530
Österreich	2.708	2.063	2.852	2.347	1.785	2.476
ONACE DM: Fahrzeugbau						
Bezirk	2.565	2.100	2.748	2.270	1.786	2.440
Bundesland	2.796	2.391	2.866	2.336	1.972	2.402
Österreich	2.871	2.308	2.985	2.487	1.993	2.591
ONACE F: Bauwesen						
Bezirk	2.282	1.623	2.385	2.058	1.404	2.161
Bundesland	2.294	1.704	2.383	2.087	1.510	2.174
Österreich	2.408	1.794	2.495	2.183	1.593	2.265
ONACE G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern						
Bezirk	1.946	1.420	2.348	1.724	1.252	2.107
Bundesland	1.905	1.486	2.396	1.686	1.317	2.111
Österreich	2.033	1.612	2.492	1.809	1.440	2.207
ONACE H: Beherbergungs- und Gaststättenwesen						
Bezirk	1.230	1.159	1.460	1.067	997	1.314
Bundesland	1.364	1.239	1.626	1.203	1.110	1.419
Österreich	1.484	1.363	1.671	1.342	1.232	1.524
ONACE I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung						
Bezirk	1.996	1.402	2.098	1.824	1.252	1.928
Bundesland	2.008	1.613	2.158	1.762	1.395	1.905
Österreich	2.202	1.897	2.324	1.919	1.633	2.036
ONACE DA - F: Sachgütererzeugung						
Bezirk	2.326	1.682	2.553	2.086	1.483	2.290
Bundesland	2.504	1.864	2.690	2.193	1.624	2.366
Österreich	2.534	1.923	2.725	2.233	1.682	2.414
ONACE G - Q: Dienstleistungen						
Bezirk	1.822	1.410	2.221	1.619	1.242	2.025
Bundesland	1.940	1.626	2.343	1.715	1.449	2.066
Österreich	2.050	1.746	2.415	1.822	1.554	2.150

Tabelle 10: Unselbständig Beschäftigte (HV) nach Wirtschaftsklassen (ÖNACE) 2001/2006
die zur Berechnung des durchschnittlichen monatlichen Bruttoeinkommens herangezogen wurdenDem Arbeitsmarktbezirk zugeordnete HV-Verrechnungseinheiten
(Beschäftigte am Beschäftigungsort, soweit zuordenbar)

518 Weiz

518 Weiz	Insgesamt 2006	Frauen 2006	Männer 2006	Insgesamt 2001	Frauen 2001	Männer 2001
Alle Wirtschaftsklassen						
Bezirk	25.202	9.255	15.947	22.546	8.329	14.217
Bundesland	422.471	187.222	235.249	416.689	184.494	232.195
Österreich	3.164.255	1.454.464	1.709.791	3.017.420	1.376.028	1.641.392
ÖNACE A,B: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht						
Bezirk	1.026	315	711	473	149	324
Bundesland	8.181	2.788	5.393	6.864	2.552	4.312
Österreich	45.443	15.418	30.025	43.149	14.443	28.706
ÖNACE DB: Herstellung von Textilien, Textilwaren und Bekleidung						
Bezirk	802	402	400	871	437	434
Bundesland	3.399	2.135	1.264	4.167	2.565	1.602
Österreich	25.633	15.742	9.891	37.141	22.891	14.250
ÖNACE DD: Be- und Verarbeitung von Holz (ohne Herstellung von Möbeln)						
Bezirk	678	196	482	609	179	430
Bundesland	6.313	1.378	4.935	7.025	1.562	5.463
Österreich	39.653	7.660	31.993	41.044	8.032	33.012
ÖNACE DJ: Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen						
Bezirk	1.115	179	936	1.123	179	944
Bundesland	25.565	4.191	21.374	25.866	4.444	21.422
Österreich	119.244	21.817	97.427	121.362	22.656	98.706
ÖNACE DM: Fahrzeugbau						
Bezirk	803	227	576	1.114	289	825
Bundesland	13.846	2.023	11.823	13.462	2.051	11.411
Österreich	39.044	6.577	32.467	37.096	6.417	30.679
ÖNACE F: Bauwesen						
Bezirk	3.425	467	2.958	3.369	458	2.911
Bundesland	36.735	4.822	31.913	38.860	5.100	33.760
Österreich	291.576	36.083	255.493	302.666	37.005	265.661
ÖNACE G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern						
Bezirk	4.356	1.888	2.468	3.966	1.777	2.189
Bundesland	78.330	42.282	36.048	78.022	41.791	36.231
Österreich	588.924	307.297	281.627	580.802	301.419	279.383
ÖNACE H: Beherbergungs- und Gaststättenwesen						
Bezirk	1.339	1.024	315	1.149	896	253
Bundesland	28.303	19.146	9.157	24.503	17.127	7.376
Österreich	262.366	159.495	102.871	239.664	148.798	90.866
ÖNACE I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung						
Bezirk	1.116	163	953	979	151	828
Bundesland	19.930	5.475	14.455	19.781	5.534	14.247
Österreich	200.628	57.063	143.565	195.236	56.625	138.611
ÖNACE DA - F: Sachgütererzeugung						
Bezirk	12.736	3.322	9.414	12.388	3.137	9.251
Bundesland	150.103	33.909	116.194	157.622	36.641	120.981
Österreich	971.461	231.295	740.166	1.032.690	255.119	777.571
ÖNACE G - Q: Dienstleistungen						
Bezirk	11.966	5.885	6.081	10.119	5.253	4.866
Bundesland	289.473	162.522	126.951	278.095	158.341	119.754
Österreich	2.431.352	1.328.639	1.102.713	2.231.634	1.229.996	1.001.638

Tabelle 11: Anzahl der Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2006/2007

SCHULSPARTEN UND SCHULARTEN	Weiz			Steiermark		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Allgemeinbildende Pflichtschulen	4.893	2.288	2.605	87.447	41.291	46.156
Volksschulen	2.320	1.114	1.206	47.565	23.169	24.396
Hauptschulen	2.377	1.119	1.258	36.695	17.189	19.506
Sonderschulen und Sonderschulklassen	8	3	5	523	185	338
Polytechnische Schulen	188	52	136	2.664	748	1.916
Allgemeinbildende höhere Schulen	1.095	582	513	30.845	16.413	14.432
davon AHS - 1. bis 4. Klassen (Unterstufe)	425	225	200	14.739	7.598	7.141
davon Sonstige Allgemeinbildende Schulen	205	95	110	2.782	1.340	1.442
Berufsbildende Pflichtschulen	---	---	---	22.501	8.687	13.814
Berufsbildende mittlere Schulen gesamt	528	219	309	10.251	6.810	3.441
Gewerbliche, technische und kunstgewerbliche Schulen	269	4	265	1.267	197	1.070
Kaufmännische Schulen	72	35	37	1.412	846	566
Schulen für wirtschaftliche Berufe	43	41	2	868	726	142
Sozialberufliche Schulen	---	---	---	156	151	5
Land- und forstwirtschaftliche Schulen	120	117	3	2.635	1.591	1.044
sonstige berufsbildende (Statut)Schulen	---	---	---	802	642	160
mittlere Schulen im Gesundheitswesen ¹⁾	24	22	2	3.111	2.657	454
Berufsbildende höhere Schulen gesamt	1.681	685	996	18.554	8.994	9.560
Gewerbliche, technische und kunstgewerbliche Schulen	872	61	811	8.118	1.636	6.482
Kaufmännische Schulen	454	278	176	5.990	3.763	2.227
Schulen für wirtschaftliche Berufe	355	346	9	3.573	3.352	221
Land- und forstwirtschaftliche Schulen	---	---	---	873	243	630
Berufsbildende Akademien gesamt	---	---	---	437	370	67
Akademien für Sozialarbeit	---	---	---	---	---	---
Akademien im Gesundheitswesen ¹⁾	---	---	---	437	370	67
Mittlere Anstalten der Lehrer- und Erzieherbildung	---	---	---	547	100	447
Höhere Anstalten der Lehrer- und Erzieherbildung	---	---	---	1.451	1.379	72
Akademien der Lehrer- und Erzieherbildung ²⁾	---	---	---	2.379	1.877	502
Alle Schulen	8.197	3.774	4.423	174.412	85.921	88.491

¹⁾ inkl. Ausbildungsstätten im Gesundheitswesen, die von privaten Schulerhaltern geführt werden.

²⁾ inkl. Studierende in Weiterbildung.

Arbeitsmarktbezirk 623 Weiz

Tabelle 12: Auswertungen von genehmigt geförderten Personen 2006

Die Personenzählung erfolgt eindeutig, dabei wird eine Person bei allen Kategorien, in denen sie vorkommt, gezählt, in der Summe jedoch nur einmal.
Daher stellt die ausgewiesene Summe keine Addition der Kategorien dar.

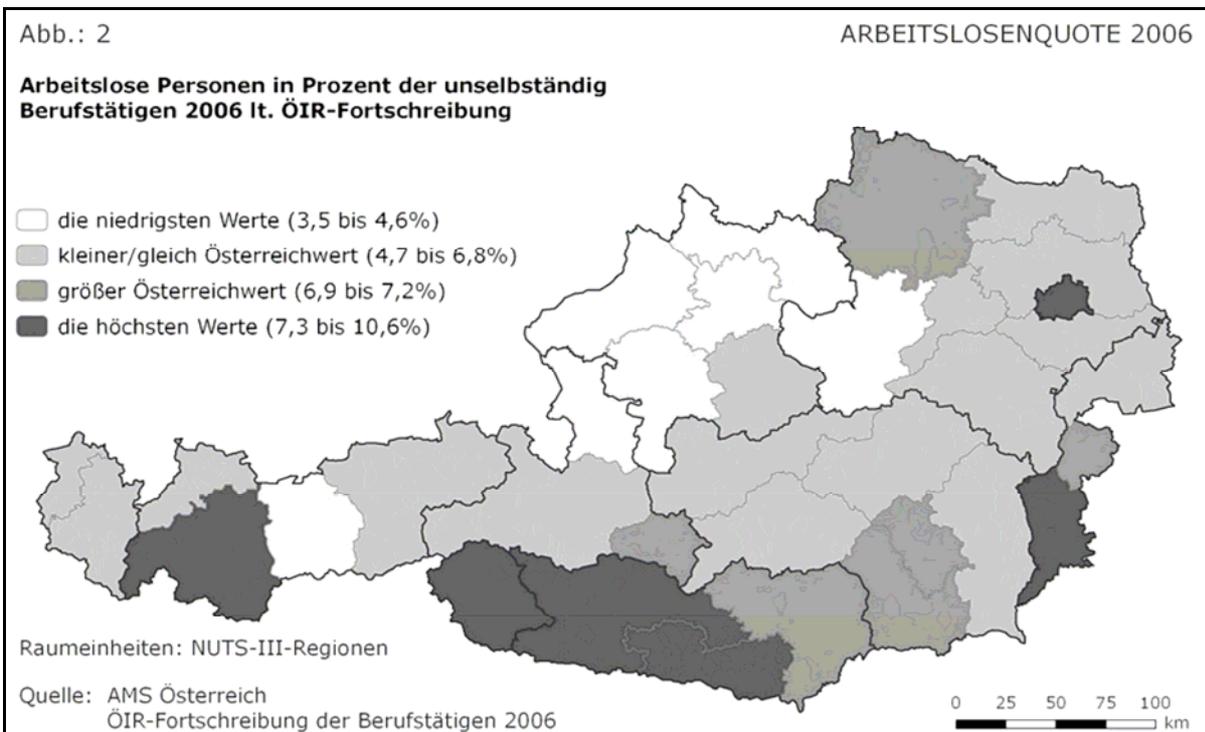
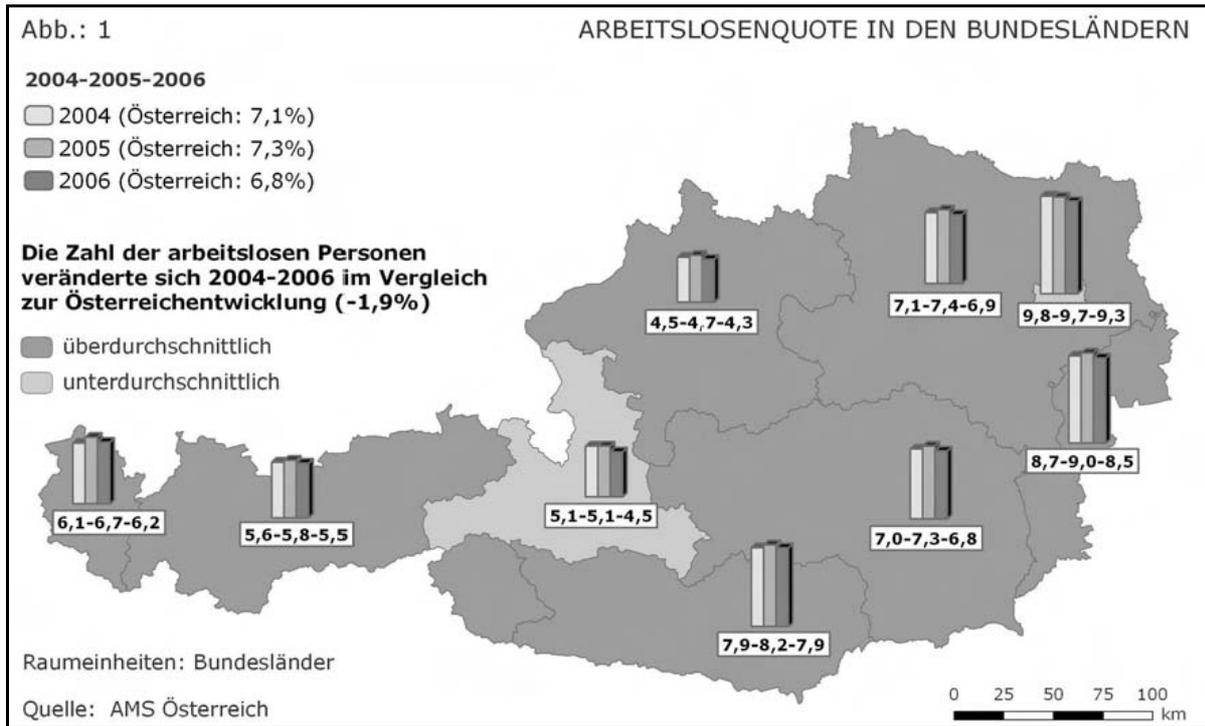
AUSWERTUNGEN VON GENEHMIGT GEFÖRDERTE PERSONEN	Bezirk	Bundesland	Österreich
BESCHÄFTIGUNG 2005			
Insgesamt	303	7.909	47.094
bis < 25 Jahre	90	2.091	9.656
25 bis < 45 Jahre	140	3.656	21.729
45 Jahre und älter	73	2.187	15.790
Frauen	207	4.351	23.585
bis < 25 Jahre	61	1.181	4.882
25 bis < 45 Jahre	110	2.214	12.537
45 Jahre und älter	36	971	6.210
QUALIFIZIERUNG 2005			
Insgesamt	983	35.600	252.331
bis < 25 Jahre	438	13.931	91.034
25 bis < 45 Jahre	377	15.407	104.446
45 Jahre und älter	170	6.399	57.857
Frauen	508	19.442	128.089
bis < 25 Jahre	222	7.044	43.226
25 bis < 45 Jahre	219	9.381	59.955
45 Jahre und älter	69	3.102	25.497
UNTERSTÜTZUNG 2005			
Insgesamt	253	21.539	68.630
bis < 25 Jahre	60	5.479	14.840
25 bis < 45 Jahre	150	12.388	39.050
45 Jahre und älter	43	3.764	14.993
Frauen	157	11.698	37.850
bis < 25 Jahre	38	2.919	8.089
25 bis < 45 Jahre	99	7.159	23.556
45 Jahre und älter	20	1.670	6.348
BEIHILFE 2005			
Insgesamt	1.240	48.417	308.530
bis < 25 Jahre	511	17.139	101.575
25 bis < 45 Jahre	507	22.610	134.730
45 Jahre und älter	226	9.044	74.044
Frauen	675	26.051	157.250
bis < 25 Jahre	267	8.747	48.846
25 bis < 45 Jahre	313	13.320	77.479
45 Jahre und älter	98	4.203	31.937

Arbeitsmarktbezirk 623 Weiz**Tabelle 13: Die fünf wichtigsten Fördermaßnahmen 2006**

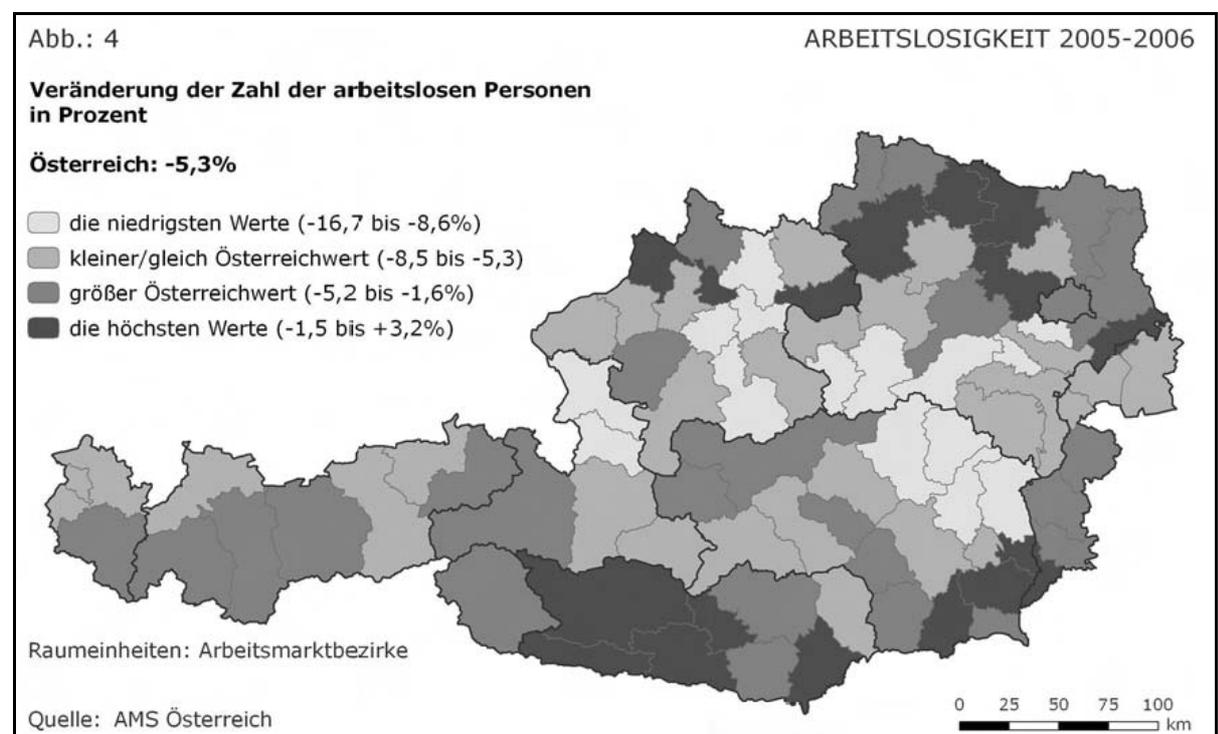
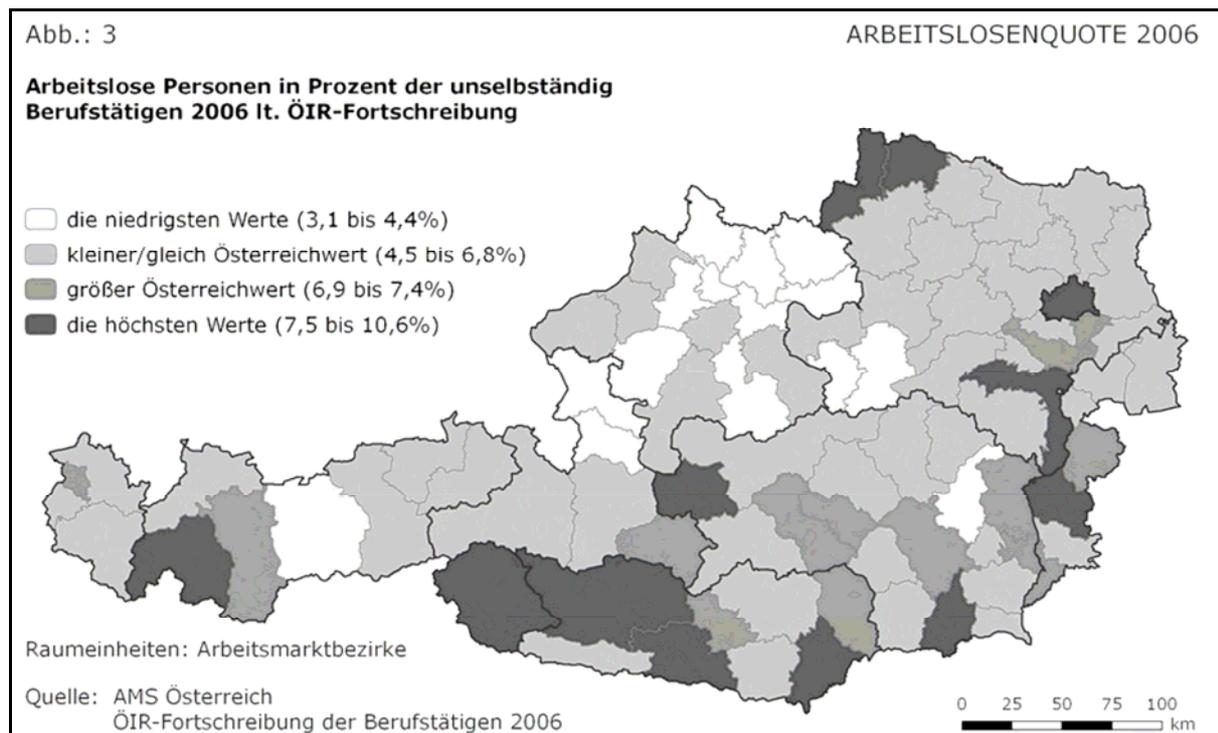
Projekttitel	Art der Maßnahme	Träger	Insgesamt	Frauen	Männer
Jobfit Oststeiermark	Qualifizierung	MENTOR GMBH & CO	242	132	110
Industrieführerschein - IWDL für Jugendliche	Qualifizierung	BERUFSFÖRDERUNGS- INSTITUT STEIERMARK	49	0	49
DLG Weiz - Beschäftigungsgesellschaft	Beschäftigung	DLG WEIZ GEMEINN.DIENSTL. GMBH	42	37	5
Qualifizierungsmaßnahme für ältere Arbeitssuchende	Qualifizierung	BERUFSFÖRDERUNGS- INSTITUT STEIERMARK	39	12	27
Perspektivenerweiterung in Gleisdorf und Hartberg	Qualifizierung	REGIONALVEREIN FRAUEN FÜR FRAUEN	32	32	0

Abbildungen

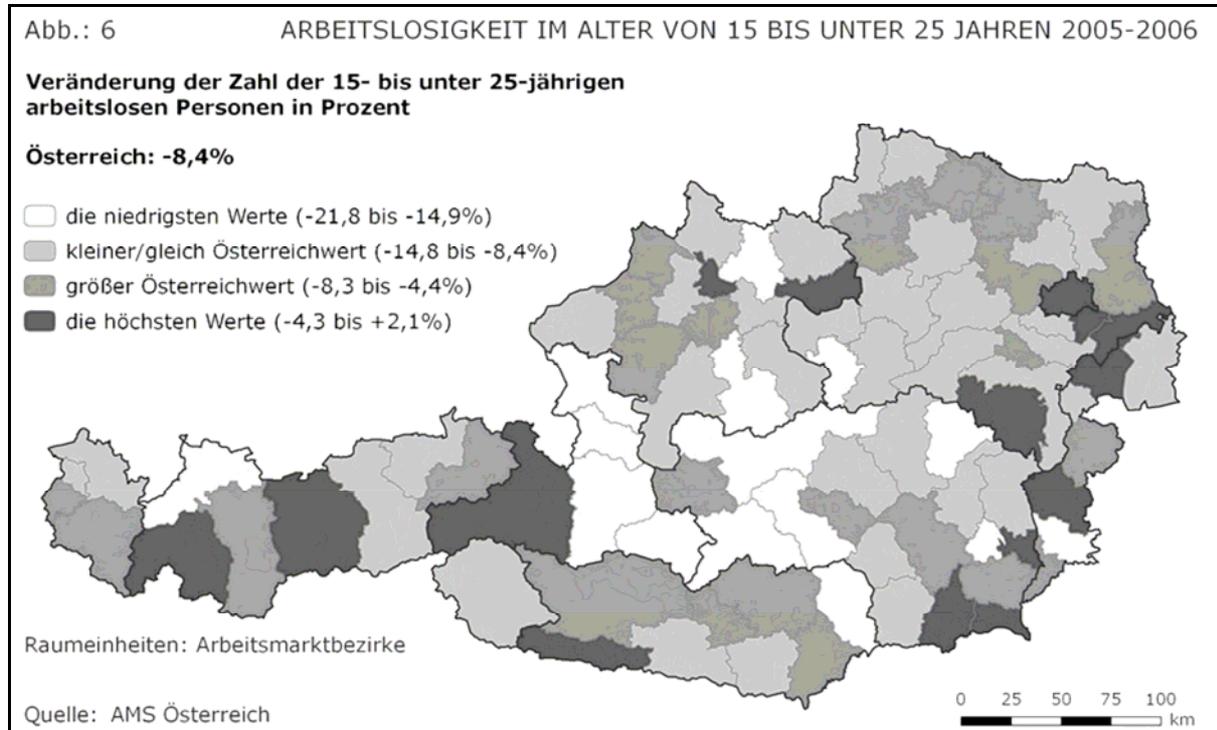
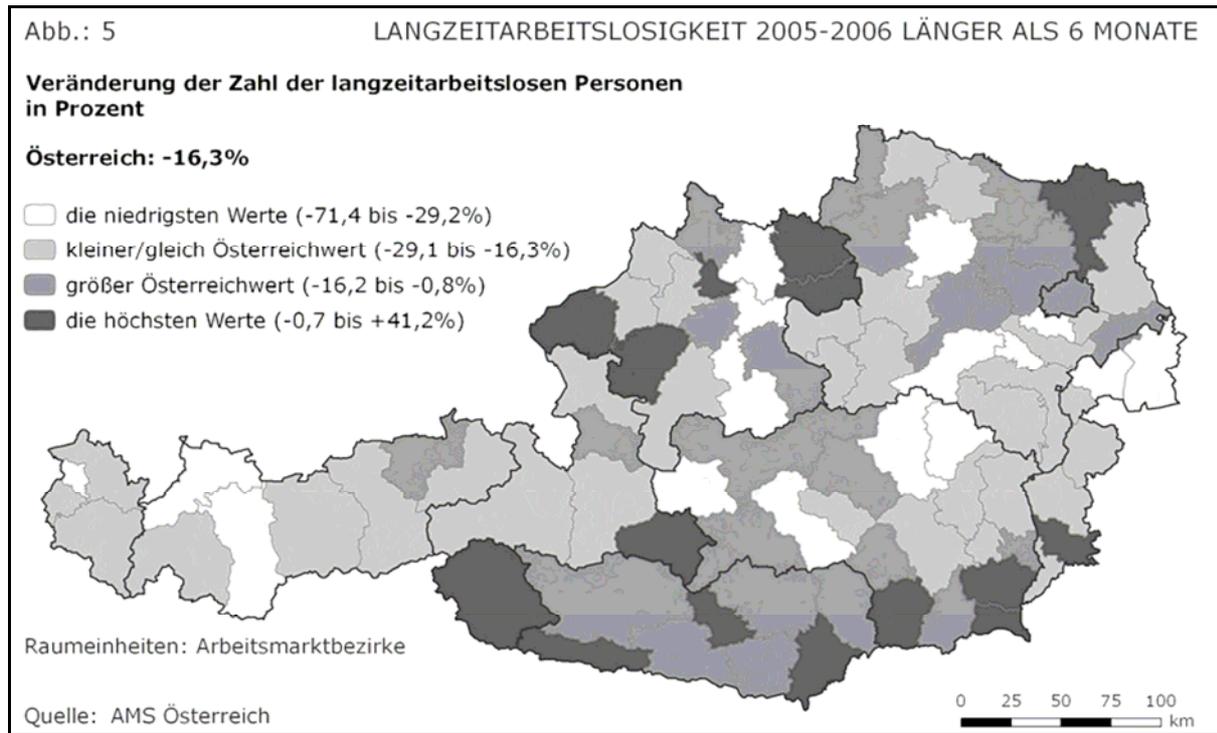
ARBEITSLOSENQUOTEN



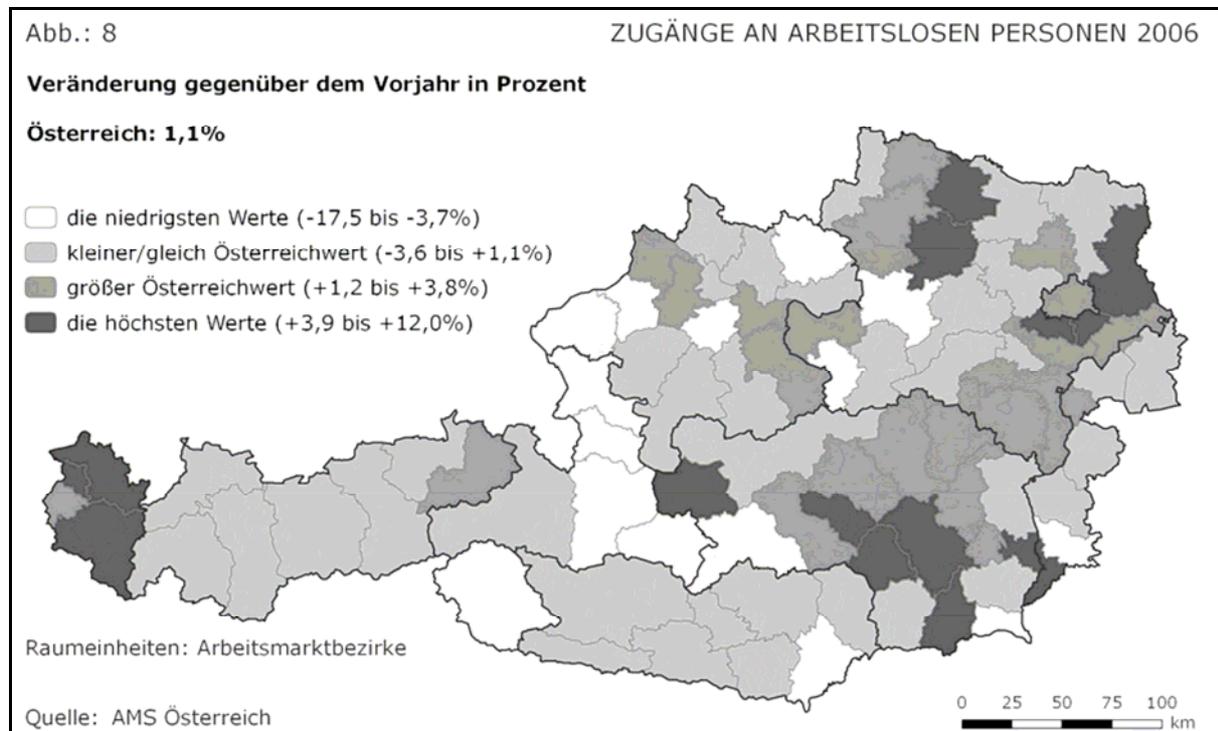
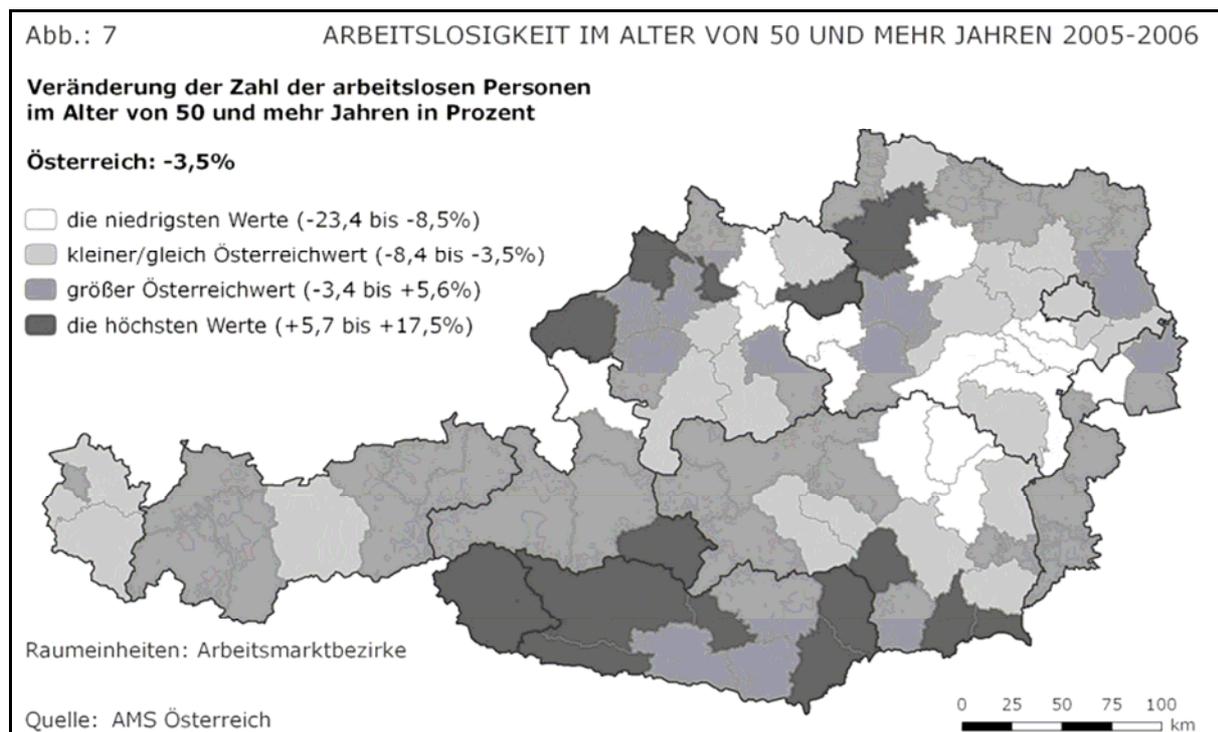
ARBEITSLOSENQUOTE - ARBEITSLOSIGKEIT



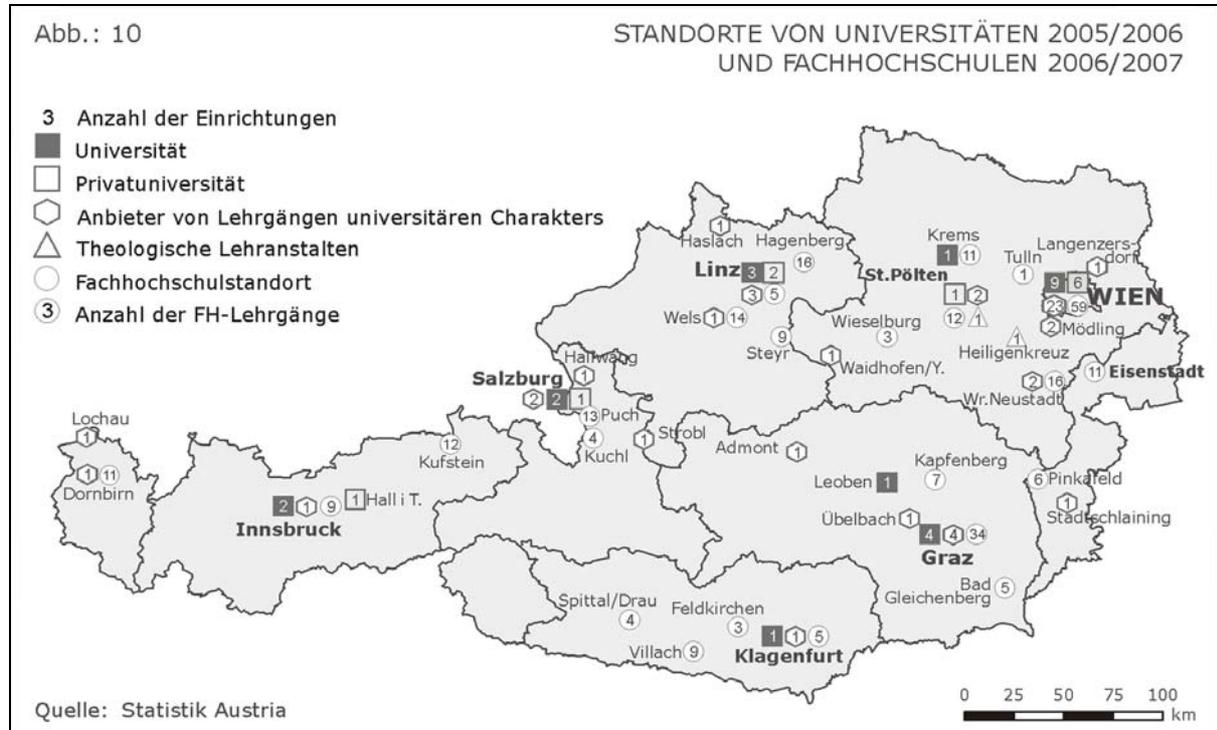
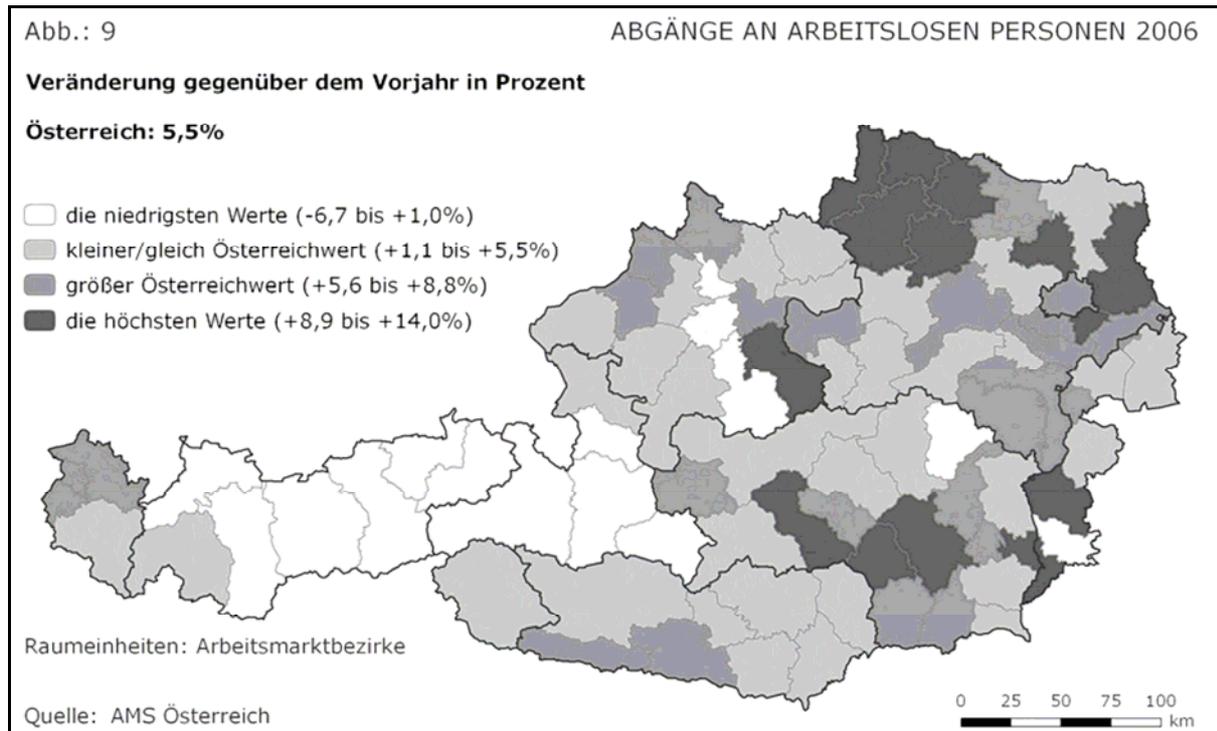
LANGZEITARBEITSLOSIGKEIT - ARBEITSLOSIGKEIT IM ALTER VON 15 BIS UNTER 25 JAHREN



ARBEITSLOSIGKEIT IM ALTER VON 50 UND MEHR JAHREN ZUGÄNGE AN ARBEITSLOSEN PERSONEN



ABGÄNGE AN ARBEITSLOSEN PERSONEN UNIVERSITÄTEN - FACHHOCHSCHULEN



Anhang

Die NUTS III Regionen in Österreich

Systematik der Gebietseinheiten für die Statistik (NUTS)



Quellen zu den Themen:

<p>Bevölkerung Wohnbevölkerung, Berufspendler/innen</p>	<p>STATISTIK AUSTRIA, Volkszählungen 1991 und 2001; Melderegister</p>
<p>Arbeitslosigkeit Vorgemerkte arbeitslose Personen, Arbeitslosenquote, Bundesländer und Österreich</p> <p>Arbeitslosenquote, Arbeitsmarktbezirke und NUTS-III- Regionen</p> <p>Arbeitslosigkeit nach dem Alter, Arbeitslosigkeit nach der Berufs- und Qualifikationsstruktur, Langzeitarbeitslosigkeit, Zugänge und Abgänge an arbeitslosen Personen, Verweildauer, Gesamtdauer, Mehrfacharbeitslosigkeit</p> <p>Zugangsquote</p>	<p>Arbeitsmarktservice Österreich</p> <p>Arbeitsmarktservice Österreich; ÖIR-Berufstätigenfortschreibung</p> <p>Arbeitsmarktservice Österreich</p> <p>Arbeitsmarktservice Österreich, ÖIR-Berufstätigenfortschreibung</p>
<p>Beschäftigung, Stellenangebot und Lehrstellenmarkt Unselbstständiges Arbeitskräfteangebot, Stellenangebot, Zu- und Abgang an gemeldeten offenen Stellen; Lehrstellenmarkt</p> <p>Beschäftigungsstruktur</p> <p>Berufstätige am Wohnort 1991, Erwerbsquote 1991</p> <p>Berufstätige am Wohnort, Erwerbsquote</p>	<p>Arbeitsmarktservice Österreich</p> <p>Hauptverband der österr. Sozialversicherungsträger</p> <p>STATISTIK AUSTRIA, Volkszählung 1991</p> <p>ÖIR-BERUFSTÄTIGENFORTSCHREIBUNG</p>
<p>Wirtschaftsdaten und Einkommen Bruttoregionalprodukt</p> <p>Durchschnittliches monatliches Bruttoeinkommen (HV) nach Wirtschaftsklassen (ÖNACE) in Euro</p>	<p>STATISTIK AUSTRIA; WIFO; ÖIR</p> <p>Hauptverband der österr. Sozialversicherungsträger</p>
<p>Bildung Schülerinnen und Schüler im Schuljahr Fachhochschulen: Standorte, StudentInnen, Lehrgänge Standorte der Universitäten</p>	<p>Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Fachhochschulrat STATISTIK AUSTRIA</p>
<p>Förderungen Auswertungen von genehmigt geförderten Personen die größten Förderfälle</p>	<p>Arbeitsmarktservice Österreich Arbeitsmarktservice Österreich</p>

ÖIR-BERUFSTÄTIGENFORTSCHREIBUNG

Datenlage:

Datenbasis:

- ÖROK: ÖROK-Prognosen 2001-2031 Teil 1: Bevölkerung nach Regionen und Bezirken Österreichs
- (Statistik Austria, Volkszählung 2001: demographische Struktur)
- Statistik Austria, Melderegister, aktuelle Werte
- Statistik Austria, Volkszählung 2001: unselbständige und selbständige Erwerbspersonen, Erwerbspersonen nach Alter und Geschlecht
- Mikrozensus, aktuelle Jahresergebnisse: Erwerbsquoten, Anteile der Selbständigen

Stärken/Schwächen/Strukturbrüche:

- *Strukturbrüche 2001-2002:*
VZ 2001: in einigen Regionen zeigten sich erhebliche strukturelle Veränderungen gegenüber den Annahmen der Bevölkerungsprognose 1995. Betroffen waren in erster Linie Stadtregionen und die näheren Umlandregionen der Städte. Möglicherweise wurden die Intensität der anhaltenden Suburbanisierungsprozesse und die Wanderungsrichtung etwas unterschätzt.
- *Bevölkerungsentwicklung nach Bevölkerungsevidenz bzw. nach aktueller ÖROK-Prognose/Daten aus dem Modell:*
Entwicklung verläuft gleichförmig für Österreich gesamt, die westlichen Bundesländer und Kärnten; die Entwicklung wurde in der Prognose in der Steiermark und in Wien unterschätzt, in Niederösterreich und dem Burgenland überschätzt.
- *Strukturbrüche 2004-2005:*
Veränderung der Struktur der Erwerbspersonen zwischen 1991 und 2001 (Unterschiede im Wesentlichen in der Geschlechterstruktur (Änderung der Erhebungsmethode der Statistik Austria zwischen 1991 und 2001 – geringfügig Beschäftigte), aber auch in der regionalen Verteilung)
- *Strukturbrüche 2006-2007:*
Veränderung bei der Erhebung der Mikrozensus-Daten. Die neue Mikrozensus-erhebung unterscheidet sich von früheren Erhebungen sowohl in der Stichprobenziehung als auch in der Erhebungsmethode und – in den Konsequenzen besonders gravierend – im Erhebungszeitraum. Die Mikrozensusdaten über den österreichischen Arbeitsmarkt basieren nun auf einem echten Jahresdurchschnitt, während sich im Gegensatz dazu der Befragungszeitraum des Mikrozensus vor 2004 auf die ersten drei Wochen der Monate März, Juni, September und Dezember erstreckte. Eine Vergleichbarkeit der Daten mit Erhebungen vor 2004 ist daher nur bedingt gegeben
- *geringe Differenz zum Mikrozensus:*
aufgrund der Konstruktion des Modells werden Tendenzen des Mikrozensus auf nationaler und Bundeslandebene auch in der Fortschreibung abgebildet, d.h. es gibt nur geringe Differenzen zu den Ergebnissen des Mikrozensus (3-4%)
- *Strukturvergleich (regionale Verteilung, Frauenanteile) Fortschreibung – VZ-Ergebnisse:*
Differenzen von max. einem Prozentpunkt in der regionalen Verteilung (BUL-AT, AMB-BUL), geringe Differenzen bei den Frauenanteilen